

Programm

Dienstag, 11. Dezember 2012

08:00 - 09:00 Uhr	Frühstück
09:00 - 12:30 Uhr	Weiterarbeit in den Arbeitsgruppen
12:30 - 13:30 Uhr	Mittagessen
13:30 - 15:00 Uhr	Transfer und Diskussion der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen im Plenum
15:00 - 15:15 Uhr	Kaffeepause
15:15 - 15:30 Uhr	Vorstellung der Ergebnisse aus der Gruppe „Ombud – Entwicklung einer Fortbildungsreihe“ (Johannes Melchert, Göttinger Institut für Demokratieforschung)
15:30 - 16:15 Uhr	Ausblick auf Themen und Schwerpunkte des Netzwerks in 2013
16:15 - 16:30 Uhr	Auswertung und Verabschiedung
Ab 16:30 Uhr	Abreise, Shuttlebus zum Bahnhof

Anmeldung

Bitte bis spätestens 26. November 2012 bei:

Julia Pfinder

Projektleitung i.A. der bpb

Kapuzinerstraße 20
Studio im Innenhof
80337 München
Tel +49 (0)89 973 953 84
Fax +49 (0)89 973 953 85
Julia.Pfinder@mnet-online.de

Veranstaltungsort:

Stiftung Akademie Waldschlösschen
37130 Reinhausen bei Göttingen
Telefon: +49 (0) 55 92-92 77-21
www.tagungshaus-waldschloesschen.de

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung



NETZWERK- TREFFEN 2012

10. und 11. Dezember

Praxis und Wissenschaft im Dialog

Ansprache – Methoden – Konzepte
in der politischen Bildung mit
bildungsbenachteiligten Jugendlichen

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung

Netzwerktreffen

Das Netzwerk Verstärker der Bundeszentrale für politische Bildung bietet eine Plattform für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die in der politischen Bildungsarbeit mit sogenannten politik- und bildungsfernen Jugendlichen engagiert sind. Im Zentrum der Netzwerkarbeit steht der professionelle Austausch rund um das Thema politische Jugendbildung sowie die daraus resultierende Vernetzung und Qualifizierung. Beim jährlichen Netzwerktreffen werden die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit präsentiert, reflektiert, vor allem aber um neue Erkenntnisse erweitert und spezifische Fragestellungen aus der Praxis bearbeitet.

Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte und Institutionen aus der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit, an Lehrkräfte sowie an Personen aus Wissenschaft und Verwaltung. Das verbindende Element ist die Arbeit mit (bildungs-) benachteiligten Jugendlichen, die aufgrund ihrer Lebenswelten, Freizeitgewohnheiten, Themeninteressen und ihrem Mediennutzungsverhalten mit klassischen Angeboten der politischen Bildung nicht oder nur schwer erreicht werden können.

Teilnahme und Kostenübernahme

Die bpb übernimmt im Rahmen der Veranstaltung die Kosten für Übernachtung und Verpflegung. Ein Teilnahmebeitrag wird nicht erhoben. Eine Übernahme der Reisekosten durch die bpb kann beantragt werden.

Programm

Montag, 10. Dezember 2012

bis 12:30 Uhr	Anreise
12:30 - 13:15 Uhr	Mittagessen
13:15 - 14:15 Uhr	Begrüßung und Einführung
14:15 - 16:30 Uhr	I. Praxis und Wissenschaft im Dialog: Kurzvorträge
	Jugendveranstaltung Aktion12 des Netzwerks Verstärker: Welche Erwartungen haben Jugendliche an Beteiligungsprojekte? (N.N.)
	Studie „Sprichst du Politik?“: Politische Kommunikation und eine adäquate Sprache (Christina Schildmann, Forum Politik und Gesellschaft, Friedrich-Ebert-Stiftung)
	Modellkonzept ERA_Ehre_Respekt_Anerkennung des Netzwerks Verstärker: Welche Methoden funktionieren in der klassischen Seminararbeit? (Anja Schütze)
	„Politikferne Zielgruppen“ – Was benötigen sie tatsächlich?: Studie zu spezifischen Bedürfnissen an politische Lernangebote und Chancen von Social Media zur Beteiligungsförderung (Prof. Dr. Anja Besand, TU Dresden)
16:30 - 16:45 Uhr	Kaffeepause
16:45 - 18:00 Uhr	II. Diskussion der Kurzvorträge: Widersprüche und Vertiefung, Praxisnutzen
18:00 - 18:30 Uhr	III. Transfer in die Praxis: Vorstellung der Arbeitsgruppen
	Entwicklung neuer Methoden und Formate – Wie werden wir den Bedürfnissen am besten gerecht? (Kirsten Genenger)
	Wählst du Politik? – Ideen und Weiterentwicklung von Formaten zur Bundestagswahl 2013 (Julia Pfänder, Netzwerk Verstärker)
	Social Media und ePartizipation – Welche Potentiale bieten digitale Medien zur Beteiligungsförderung und wie können sie genutzt werden? (Daniel Seitz, Mediale Pfade)
	Demokratievermittlung vs. Demokratie „erleben“: Was befördert die Aneignung demokratischer Einstellungen bei Jugendlichen? (Andrea Müller, Lidice Haus Bremen)
18:30 - 19:30 Uhr	Abendessen
19:30 - 21:00 Uhr	Einstieg in den Arbeitsgruppen